

Kraftwerkbau mit PKM

Fichtner GmbH & Co. KG nutzt PKM international

PKM bietet einzigartige Funktionen für Energie- und Wasserprojekte



„Die tägliche Arbeit mit PKM zeigt, mit wie viel Know-how PKM entwickelt wurde und wie schnell Conclude in der Lage ist ihr Produkt anzupassen. Seit wir unsere Projekte mit PKM koordinieren, können wir schnell und einfach CAD-Pläne und Dokumente austauschen und abgleichen“ sagt Martin Alber von der Fichtner GmbH & Co. KG.

Die Fichtner GmbH & Co. KG ist Experte im Bau von Kraftwerken auf der ganzen Welt. In der Planung, Konstruktion und Realisierung von Kraftwerken ist es absolut notwendig ein System zu benutzen, welches alle Projektbeteiligten unterstützt und bei der Koordination des Vorhabens zur Seite

steht. Daten und Dokumente müssen schnell und einfach ausgetauscht werden können und jederzeit verfügbar sein. Fichtner hat sich hier für das Projekt Kommunikation und Management (PKM) von Conclude als zentrales Kommunikations- und Dokumentationsmedium entschieden. International kommt das PKM in folgenden Projekten erfolgreich zum Einsatz.

Morupule B: Kohlekraftwerk, Botswana

Das Projekt Morupule B Power Station beinhaltet die Erweiterung der bereits bestehenden Kohleblöcke Morupule in Botswana, 300 Kilometer nördlich der Hauptstadt Gaborone. Es entstehen vier neue Blöcke, die insgesamt 600 MW Energie aufbringen werden. Damit wäre der Bedarf an elektrischer Energie in Botswana gedeckt und die Importe aus Südafrika könnten reduziert werden. Da die Projektbeteiligten weit verstreut über Europa, Afrika und Asien in acht verschiedenen Zeitzonen an dem Projekt arbeiten, ist das PKM unerlässlich für eine erfolgreiche Durchführung.

Ain Beni Mathar: Solarkraftanlage, Marocco

Das Solarkraftwerk Ain Beni Mathar wird im Nordosten Marokkos gebaut und von der Weltbank gefördert. Mit zwei Gas- und

einer Dampfturbine, sowie Solarflächen in der Größe von 183.000 m², werden insgesamt etwa 40 GWh produziert. Die Bauzeit wird vier Jahre betragen und das Projekt wird mit einem Bauvolumen von 400 Millionen Euro kalkuliert. Im PKM integriert ist das Kraftwerk-Kennzeichensystem KKS, welches zur Identifizierung und Kennzeichnung von Kraftwerksbauteilen dient und für dieses Projekt auf Englisch, Spanisch und Französisch genutzt wird.



BKW: Kohlekraftwerk, Deutschland

In Dörpen, im Emsland in der Nähe der niederländischen Grenze wird ein Steinkohlekraftwerk gebaut. Dieses Werk soll eine Kapazität von 800 bis 900 MW haben. Mit der erbrachten Energie kann die Stromversorgung in der Region und in weiteren Teilen Norddeutschlands garantiert werden. Etwa 1 Milliarde Euro wird das neue Kraftwerk kosten und schafft nach Fertigstellung etwa 200 neue Arbeitsplätze. Das Kraftwerk wird wirtschaftlich und umweltschonend arbeiten um die Region nicht zusätzlich zu belasten.

Shams 1: Solarkraftanlage, Abu Dhabi

In der Nähe der Stadt Madinat Zayad in Abu Dhabi, wird eine große Solarkraftanlage gebaut. Maximal wird dort eine Ener-

giekapazität von 100 MW erreicht. Die Kosten für dieses Projekt liegen zwischen 400 und 500 Millionen Euro und die Inbetriebnahme ist für 2010 vorgesehen. Das PKM wird hauptsächlich für den Austausch von deutschen und arabischen Projektbeteiligten genutzt.

Kosti: Thermal Kraftwerk, Sudan

Mit dem Bau eines thermischen 4 x 125-MW-Kraftwerks im Sudan verspricht sich die National Electricity Corporation (NEC) den Ausbau der Elektrizitätsversorgung im Land. Anhand von Nilwasser und Rohöl wird die Energie gewonnen, welche dann große Teile des Sudans versorgen wird. Das PKM kommt hier zur Überwachung und Koordination des Gesamtprojektes zum Einsatz.

Pacific Enigneers: Kohlekraftwerk, Ghana

Volta River Authority baut in Accra, Ghana zwei neue Kohlekraftwerke. Fichtner unterstützt dieses Bauprojekt als Planer und setzt hierfür das PKM als Dreh- und Angelpunkt ein.

Tanjung Jati: Kohlekraftwerk, Indonesien

In Indonesien wird ein Kohlekraftwerk erweitert. Zwei neue Einheiten mit jeweils 660 MW werden entwickelt. Daraus resultiert, dass sich die Kapazität des Kraftwerks verdoppelt und nach Fertigstellung 2.640 MW produzieren kann. Auch hier wird das PKM vor allem für den schnellen und sicheren Austausch zwischen den Projektbeteiligten genutzt, die in Europa und

Asien tausende Kilometer weit voneinander entfernt sitzen.

Weitere Projekte

Neben vielen kleinen Bauvorhaben unterstützt das PKM Fichtner auch bei der Steuerung der weltweit größten Meerwasserentsalzungsanlage mit einem Bauvolumen von annähernd 2 Milliarden US Dollar. Außerdem kommt PKM bei einem Forschungsprojekt zum Bau einer neuartigen CO₂-Aufbereitungsanlage zum Einsatz.

Rolle von PKM

Wir von Conclude verstehen uns und unser PKM- System als zuverlässigen Partner in diesen außergewöhnlichen und komplexen Projekten und freuen uns, die Firma Fichtner und ihre Projektarbeit erfolgreich unterstützen zu dürfen.

Conclude GmbH - serving smart solutions.

Conclude ist ein hochwertiger Dienstleister, der 2002 in Düsseldorf startete, um innovative und praxistaugliche Softwarewerk-

zeuge für komplexe Bauprojekte als Software-as-a-Service (SaaS) anzubieten. Dies bedeutet, dass sowohl Hosting des Systems als auch Service und Support vollständig als Dienstleistung erbracht werden. Anschaffungskosten für Hardware und erforderliche zusätzliche Softwarelizenzen fallen nicht an. Die projektbezogene Miete richtet sich nur nach der Anzahl der registrierten Nutzer in einem Projekt. Es fallen keine versteckten Mehrkosten für Speicherbedarf, Traffic, (technischen) Support oder Konfigurationsänderungen an. Der monatliche Mietpreis beinhaltet insbesondere die Leistungen des ServicePoints.

Neben dem Projektraum PKM bietet Conclude weitere integrierte Lösungen für das proaktive Steuern von Budgets, Kosten, Risiken und Mängel. Darüber hinaus verfügt Conclude auch über Speziallösungen für Maschinenanlagenlisten, Liegenschaftverwaltung und für die Durchführungen von Schallschutzprogrammen - allesamt ortsunabhängig über das Internet als Software-as-a-Service.

Alleine der virtuelle Projektraum PKM unterstützt aktuell mehr als 25.000 Nutzer in über 1000 Projekten mit einem Bauvolumen von mehr als 80 Mrd. Euro in 38 Ländern in 13 verschiedenen Sprachversionen. Zu unseren Kunden gehören u. a. Accor, Airbus, BBI, BMW, BBVA, Drees & Sommer, Deutsche Bank, Dresdner Bank, ECB, Fichtner, Grupo Stadia, HochTief, Mercedes-Benz, Munich Re, Roche, Schott, Siemens and UBS.